

Inhalt

Vorwort	9
I. Literaturdidaktik und Lesekultur heute	
<i>Gerhard Rupp / Jan Boelmann</i> (Bochum)	
Literaturdidaktik heute – Positionen und Probleme	13
<i>Czesław Karolak</i> (Poznań)	
Literaturdidaktik und Kulturkompetenz.	
Curriculare Überlegungen	33
<i>Adam Szeluga</i> (Gdańsk)	
Interkulturelle Texthermeneutik als Subdisziplin	
der modernen Literaturdidaktik	42
<i>Wolfgang Bittner</i> (Köln)	
Lesekultur – Prophylaxe gegen Gewalt?	
Plädoyer für eine zivilisatorische Notwendigkeit	51
II. Literaturunterricht / Kanondiskussion	
<i>Andrzej Denka</i> (Poznań)	
Literatur im DaF-Unterricht – pragmatisch? interkulturell?	65
<i>Saša Jazbec</i> (Maribor)	
Handlungs- und produktionsorientierter Literaturunterricht	
oder wie man literarische Texte „knackt“	82
<i>Ewa Turkowska</i> (Radom)	
Der handlungsorientierte Literaturunterricht.	
Versuch einer Darstellung	91
<i>Cezary Lipiński</i> (Zielona Góra)	
Überlegungen zur didaktischen Brauchbarkeit des Kanons	
im universitären Literaturunterricht	113
<i>Aleksandra Chylewska</i> (Bydgoszcz)	
Zur fremdsprachlichen Literaturvermittlung	
bei Studienanfängern der Germanistik.	
Reflexionen über die Verwendung der ältesten deutschen Literatur ..	126

<i>Paweł Zimniak / Piotr Krycki</i> (Zielona Góra)	
Vom tradierten Kanon zur Kanonöffnung.	
Theorie und Praxis bei der Curriculadiskussion	138
<i>Monika Hernik-Młodzianowska / Marta Ratajczak</i> (Zielona Góra)	
Kinder- und Jugendliteratur in Curricula	
an polnischen Universitäten	157
<i>Robert Buczek</i> (Zielona Góra)	
Literatur im Unterricht. Literarische Bildung	176
III. Kinder- und Jugendliteratur	
Literatur im Fremdsprachenunterricht	
<i>Sven Hanuschek</i> (München)	
„Schuhnummer oder Leben!“ Über ausgewählte Räuber	
der deutschen Kinder- und Jugendliteratur	185
<i>Monika Hernik-Młodzianowska</i> (Zielona Góra)	
Der Einsatz von kinderliterarischen Texten	
im handlungsorientierten Fremdsprachenunterricht	
am Beispiel der Kinderromane von Peter Härtling	204
<i>Joanna Rurainski</i> (Görlitz)	
Zum Einsatz von Märchen im Fremdsprachenunterricht.	
Dargestellt an Grimms Märchen und deren modernen Versionen	
(Beispiel: „Der Froschkönig oder der eiserne Heinrich“)	221
<i>Karlheinz Hellwig</i> (Hannover-Burgdorf)	
„Einfache Formen“ – Arbeit mit Minitexten im DaF-Unterricht	261
<i>Katarzyna Nowakowska</i> (Warszawa)	
Literarische Texte im Fremdsprachenunterricht	
am Beispiel des Romans <i>Unterm Rad</i> von Hermann Hesse	273
<i>Jan Pacholski</i> (Wrocław)	
Schon wieder <i>Effi Briest</i> ? Einige Bemerkungen über das	
didaktische Potential anderer Werke von Theodor Fontane	290

<i>Dorota Misiek</i> (Szczecin)	
Rezeption literarischer Texte	
im Unterricht <i>Deutsch als Fremdsprache</i> .	
Kulturell homogene und heterogene Gruppen im Vergleich	
am Beispiel der Erzählung von Wolfgang Borchert	
„Die Katze war im Schnee erfroren“	298
<i>Rajmund Müller</i> (Częstochowa)	
Zum Problem der literarischen Sozialisation	
am Beispiel der Texte von Wolfgang Bittner	311
<i>Agnieszka Ciołek-Jóźwiak</i> (Wrocław), <i>Renate Kock</i> (Köln)	
Handlungsorientiert lehren und lernen in Schule und Hochschule –	
dargestellt am Beispiel der Bearbeitung eines Kommentars	
zu einem Brief von Gotthold Ephraim Lessing	325
<i>Edward Bialek</i> (Wrocław)	
Österreichische Literatur versus deutsche Literatur aus Österreich.	
Eine Leseliste für polnische Germanistikstudenten	357
IV. Werkstattgespräche mit Autoren	
„Ohne Erinnerungen an die Anfänge kann ich nicht auskommen.“	
<i>Carsten Gansel und Monika Hernik-Młodzianowska</i>	
<i>im Gespräch mit Peter Härtling</i>	375
„Literaten sollen auch wache Zeitgenossen sein.“	
<i>Izabela Polańska im Gespräch mit Peter Henisch</i>	397